

Herren Bezirksliga Nord

LSV Ladenburg : TTV Mühlhausen III
Samstag, 27.04.2024, 18:00 Uhr

Kühlert in Gala-Form

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Kühlert / Röth nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des LSV Ladenburg im Match der Herren Bezirksliga Nord verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTV Mühlhausen III, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:38) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Daniel Kühlert, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 18. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 32:4.

Der Verlauf im Einzelnen: Kühlert / Röth gelang es, Waldvogel / Rößler im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Chancenlos waren Goldmann / Sorau gegen Weyerhäuser / Ruf nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Pfeiffer / Fink hatten im Anschluss gegen Hagmann / Merx bei ihrem 3:0 indes wenig Probleme. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Daniel Kühlert kam mit der Spielweise von Dominik Ruf am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte danach Lars Goldmann bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Matthias Weyerhäuser und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nur einen Satz verlor Jochen Röth bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Mika Hagmann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem Satzserfolg für Röth endete. Eine schmerzhaft Niederlage gab es indessen für Andreas Pfeiffer beim 7:11, 11:7, 13:11, 9:11, 10:12 gegen Stefan Waldvogel, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Waldvogel zu Ende ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Dennis Sorau überzeugte im Match gegen Gerhard Merx, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Hin und her schaukelte das Match zwischen Roman Fink und Jan Rößler, bevor das 2:3 feststand. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des LSV Ladenburg und des TTV Mühlhausen III. Einen Sieg holte nachfolgend Daniel Kühlert beim 11:5, 11:4, 9:11, 11:8 gegen Matthias Weyerhäuser. Zwischenzeitlich konnte Lars Goldmann zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Dominik Ruf aber trotzdem deutlich mit 11:13, 7:11, 11:8, 5:11. 8:11, 11:8, 13:11, 9:11, 7:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Jochen Röth und Stefan Waldvogel sich am Tisch gegenüber standen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Röth nun bei 24:7, während Waldvogel bislang 8 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der neue Zwischenstand war 7:5. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Andreas Pfeiffer bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Mika Hagmann dann doch niedergedrungen worden. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jan Rößler war am Nachbartisch Dennis Sorau, obwohl er alles gegeben hatte. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Sorau bei 6, während er nun 6 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Einen

kampflosen Sieg verbuchte nachfolgend Roman Fink, da sein Gegner Gerhard Merx nicht antreten konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Eher wenig Gegenwehr bekamen Köhler / Röth bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Weyerhäuser / Ruf. Damit war der 9. Punkt für den LSV Ladenburg im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des LSV Ladenburg die Saison mit einem Punkteverhältnis von 32:4 bei 16 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTV Mühlhausen III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:21. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

LSV Ladenburg

Doppel: Köhler / Röth 2:0, Goldmann / Sorau 0:1, Pfeiffer / Fink 1:0

Einzel: D. Köhler 2:0, L. Goldmann 1:1, J. Röth 1:1, A. Pfeiffer 0:2, D. Sorau 1:1, R. Fink 1:1

TTV Mühlhausen III

Doppel: Weyerhäuser / Ruf 1:1, Waldvogel / Rößler 0:1, Hagmann / Merx 0:1

Einzel: M. Weyerhäuser 0:2, D. Ruf 1:1, S. Waldvogel 2:0, M. Hagmann 1:1, J. Rößler 2:0, G. Merx 0:

2